

**B e s c h l u s s v o r l a g e**

**Vorlage-Nr.: 2015/068**

freigegeben am **30.04.2015**

**GB 2**

Sachbearbeiter/in: Sundermann, Fritz

**Datum: 25.04.2015**

**Erweiterung Kindergarten Hahn-Lehmden**

**Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	12.05.2015	Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss
N	19.05.2015	Verwaltungsausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Die Erweiterung des Kindergartens Hahn-Lehmden um einen Gruppenraum und zugehöriger Nebenräume soll gemäß dem vorgelegten Entwurf mit der Ansicht entsprechend der Variante 1 erfolgen.

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Gespräche mit dem Diakonischen Werk Hahn-Lehmden e.V. zu führen.

**Sach- und Rechtslage:**

Der Kindergarten Hahn-Lehmden wurde im Jahre 1975 in Betrieb genommen und im Jahr 2012 kernsaniert sowie um einen Bewegungsraum und einen Kleingruppenraum erweitert. Während der Umbau- und Sanierungsphase war der Kindergarten in 2012 vorübergehend in das Dorfgemeinschaftshaus Nethen ausgelagert.

Zum Zeitpunkt der Planungen für die Sanierung und Erweiterung in 2011 betrug die für die Aufnahme im Kindergarten anstehende Geburtenzahl im Durchschnitt 23 Kinder je Jahrgang. Nach den aktuellen Geburtenzahlen ist dieser Wert auf im Durchschnitt 28 Kinder je Jahrgang angestiegen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass natürlich von Jahr zu Jahr Schwankungen vorliegen und in einem Kindergartenjahr ca. 3,5 Jahrgänge betreut werden. Die durchschnittliche Anzahl der zu betreuenden Kinder ist somit von rund 81 Kindern in 2011 auf nunmehr rund 98 Kinder angestiegen. Die Steigerung der Geburtenzahlen ist zwar auch durch neu ausgewiesene Baugrundstücke bedingt; allerdings lässt sich in den älteren Siedlungsgebieten, insbesondere durch Eigentümerwechsel, ein Generationenwechsel feststellen, der zur Zunahme des Kinderanteiles führt. Der Bereich Nethen hat darüber hinaus ebenfalls Kinder erhalten durch die auch dort in der jüngsten Vergangenheit stattfindende Bebauung.

Zurzeit stehen insgesamt 76 Betreuungsplätze zur Verfügung, die sich auf zwei Regelgruppen mit jeweils 25 Kindern (davon eine Ganztagesgruppe), eine Integrationsgruppe mit 18 Kindern (seit dem 1.8.2009) sowie eine Kleingruppe mit 8 Kindern (seit dem 1.8.2013) aufteilen. Eigentümerin des Kindergartengrundstückes ist der Trägerverein des Kindergartens, das Diakonische Werk Hahn-Lehmden e. V. Der ursprünglich als Ausweichraum und für die separate Betreuungsarbeit in Kleingruppen gedachte Kleingruppenraum konnte bisher als solcher nur in den ersten Monaten genutzt werden.

Nach den vorliegenden Anmeldezahlen für das Kindergartenjahr 2015/2016 reichen die vorhandenen Kapazitäten - trotz der seit 2013 zusätzlich mit 8 Plätzen eingerichteten Kleingruppe - nicht aus, um alle angemeldeten Kinder aufzunehmen. Voraussichtlich werden bis zu 22 Kinder keinen Kindergartenplatz erhalten können.

Um zusätzliche Platzkapazitäten für den Bereich Hahn-Lehmden zu schaffen, wurde zum einen die Nutzungsmöglichkeit des Dorfgemeinschaftshauses Nethen als eingruppiger Kindergarten geprüft. Insbesondere die sanitären Anlagen, aber auch die übrigen Räumlichkeiten, müssten hierfür umfassend in Stand gesetzt werden. Die Kostenschätzung für die notwendigen Arbeiten beläuft sich auf mindestens 250.000 Euro. Die energetischen Anforderungen sind hierbei noch nicht geprüft und ohne zusätzliche weitere Untersuchungen auch nicht zu beurteilen. Es ist zu erwarten, dass für die Außenwände, für die Decken und in Teilen für die Fußböden zusätzlich Arbeiten erforderlich werden.

Bei der Einrichtung eines Kindergartens im Dorfgemeinschaftshaus in Verbindung mit der Nutzung durch andere Gruppen (z. B. bei der Nutzung des Hauptflures, des Eingangs und des Flures zu den Toiletten), insbesondere aber auch hinsichtlich der gemeinsamen Nutzung der WC-Räume durch Kindergartenpersonal und Dorfgemeinschaftsgruppen entstehen funktionale Überschneidungen, die aufgrund der fehlenden räumlichen Trennung eher kritisch zu sehen sind. Die Unterbringung des Kindergartens im Gebäude mit räumlicher Trennung der verschiedenen Nutzungsbereiche ist nur in Verbindung mit zusätzlichen Umbau- und Erweiterungsbaumaßnahmen möglich (z. B. Schaffung eines kindergarteneigenen Flures und Eingangsbereiches durch Anbau zusätzlicher WC-Räume für Dorfgemeinschaft bzw. Schaffung eines separaten Zugangs zu den vorhandenen WC-Räumen). Hinzu kommt, dass bei einem Rückgang der Kinderzahl ein schlüssiges Folgekonzept fehlt und erneut Umbaukosten anstehen würden. Aufgrund der fehlenden Nachhaltigkeit der Nutzung wurde deshalb diese Alternative nicht favorisiert.

Zum anderen wurde ein Vorentwurf für die Erweiterung des vorhandenen Kindergartengebäudes um einen zusätzlichen Gruppenraum mit zugehörigem Flur-, Garderoben- und Sanitärbereich sowie Abstellmöglichkeiten erstellt. Die Kostenschätzung hierfür beläuft sich auf insgesamt ca. 350.000 Euro.

Aufgrund der vorgesehenen Ausweisung weiterer Baumöglichkeiten sowie dem Generationenwechsel in vorhandenen Baugebieten ist auch in den kommenden Jahren von einer stetigen Nachfrage nach Kindergartenplätzen im Bereich Hahn-Lehmden auszugehen. Mittelfristig ist zudem zu berücksichtigen, dass bei einem möglichen Rückgang der Nachfrage nach Betreuungsplätzen in den Einrichtungen in Delfshausen und / oder Heubült für die verbleibenden Kinder ebenfalls Betreuungsmöglichkeiten vorhanden sein müssen. Da es sich insgesamt um den Einzugsbereich der Grundschule Hahn-Lehmden handelt, würde dem Kindergarten Hahn-Lehmden eine Ausgleichsfunktion zukommen.

Mittel- bis langfristig wäre ein zusätzlicher Gruppenraum beim vorhandenen Kindergarten besser nutzbar als ein separater Kindergartenraum beim Dorfgemeinschaftshaus Nethen.

Die Außenspielfläche beim Kindergarten Hahn-Lehmden ist auch nach einer Erweiterung ausreichend groß und bedarf ohnehin einer Neuanlage.

Eine Abstimmung mit den Gremien des Diakonischen Werkes und der Landesschulbehörde muss noch erfolgen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kostenschätzung für den Anbau am vorhandenen Kindergarten beläuft sich auf insgesamt ca. 350.000 Euro. Haushaltsmittel sind in entsprechender Höhe im I. Nachtrag 2015 angemeldet.

Kosten für die Erneuerung der Außenspielfläche werden für den Haushalt 2016 angemeldet.

Vom Landkreis Ammerland werden bei Erweiterungsbauten 1.534 Euro je Platz, höchstens jedoch 30 % der Ausgaben, als Zuschuss gewährt. Bei 25 zusätzlich geschaffenen Plätzen wäre dies ein Zuschuss in Höhe von 38.350 Euro.

### **Anlagen:**

1. Lageplan Kindergarten Hahn-Lehmden
2. Grundrissplan Anbau
3. Ansicht Kindergarten Hahn-Lehmden
4. Grundrissplan Dorfgemeinschaftshaus Nethen